Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt

Der Buddy – ein neues Unterstützungsangebot für Schwerstkranke und ihnen Nahestehende

14. Kölner Vorsorge-Tag 21.03.2024 im Gürzenich

Ina Veith und Johanna Tückmantel

CARING COMMUNITY KÖLN
Endlich. PALLIATIV & HOSPIZ VEREIN im Dr. Mildred Scheel Haus
UNIKLINIK KÖLN
HAK e. V. Hospiz und Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln
Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.
AOK AOK Rheinland/Hamburg Die Gesundheitskasse.
Stadt Köln

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Projekt: Idee, Hintergrund, Zielgruppe

„[…] Es muss jemand da sein, der regelmäßig als Ansprechpartner da ist […] Man ist einfach überfordert, auch als Angehöriger. […] . Was ich am schlimmsten fand, dass man einfach so alleingelassen wurde.“

Zitat einer Angehörigen,
(Studie “Sterben zu Hause”, Köln 2022)

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

Das Projekt

- **Studien der Uniklinik Köln belegen großen Bedarf nach einer festen Ansprechperson**
- Hintergrundstudien des Zentrums für Palliativmedizin der UK Köln (u.a. „Last Year of Life in Cologne“ 2017-2020, „Sterben zu Hause“ 2021-2023) belegen den hohen Bedarf nach einer festen Ansprechperson:
- Betroffene Kölner Bürger:innen äußerten immer wieder den **Wunsch nach einer Ansprechperson, die gut vernetzt ist**. Sie wünschen sich eine Person, **die vermittelt, koordiniert und die regionalen Versorgungsangebote kennt**.

Quelle: https://link.springer.com/content/pdf/10.1007/s10389-023-01950-0.pdf?pdf=button

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Was ist das Buddy-Projekt?

Zielgruppe

Menschen mit schwersten fortgeschrittenen Erkrankungen und ihre Zugehörigen,

ab 18 Jahren (unabhängig von Art der Diagnose und individueller Lebenssituation)

Ziel des Projektes

Vermittlung von emotionaler und praktischer Hilfe durch ein Buddy-Tandem

Ergänzung zu bereits bestehenden Strukturen, Ansetzen vor der palliativen Versorgung

Projektdauer

15.05.2023 – 15.05.2026

Förderung: Deutsche Fernsehlotterie

Schirmherrschaft: OB Henriette Reker

Das Buddy-Projekt wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Projektbeteiligte (Steuerungsgruppe)

Das Buddy-Projekt basiert auf einem breiten Netzwerk an Kooperationspartner:innen, die gemeinsam über eine umfassende Expertise verfügen.

CARING COMMUNITY KÖLN

UNIKLINIK KÖLN

Endlich. PALLIATIV & HOSPIZ VEREIN im Dr. Mildred Scheel Haus

Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.

AOK Rheinland/Hamburg Die Gesundheitskasse.

HAK e. V. Hospiz und Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln

Stadt Köln

Weitere Projektbeteiligte

- Lehrstuhl für Allgemeinmedizin der Uniklinik Köln
- Kölner Kompetenznetz aus Praxis und Forschung (CoRe-Net)
- Gesundheitsnetz Köln-Süd e.V.
- Initiative Mediation und Gesundheit e.V. Alfter
- Expert:innen aus dem Centrum für integrierte Onkologie (CIO) der Uniklinik Köln

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

So erhalten Betroffene Hilfe!

Dokumentation; Teambesprechungen und Supervisionen (Qualitätssicherung)

Wissenschaftliche Begleitung (Ziel: Überführung in die Routineversorgung)

Empfehlung durch Ärzt:innen, Kliniken, Beratungsstellen

Erstkontakt
Klärung Bedarfe & Ziele

Matching & Buddy-Tandem

Treffen Buddy – Betroffene/r
Festlegung von Vereinbarungen

Buddy ist ein/e feste/r Ansprechperson, die sich kümmert, vermittelt, hilft, begleitet und **unterstützt** (ersetzt nicht die bestehenden Strukturen - sorgt dafür, dass sie genutzt werden)

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Darstellung nach Dr. Alina Kasdorf, 2022

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Was können Buddies? Wer sind die Buddies?

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Das hauptamtliche Buddy-Team

v.l.n.r.: Ina Veith, Marja Költzsch, Johanna Tückmantel, Oliver Funke, Corinna Rindle

...und 9 engagierte Ehrenamtliche

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Ein Buddy...

- **Priorisiert und unterstützt bei formellen Angelegenheiten** (z.B. Versorgungsangebot und Möglichkeiten durchschauen, finanzielle Unterstützung regeln)
- **Unterstützt bei vorausschauender Planung** (z.B. Vorsorgeplanung)
- **Federt extreme Belastung** des näheren Umfelds der erkrankten Person ab (z.B. durch Betroffenheit, plötzliche Verantwortungsübernahme…)
- hat **Zeit** und hört zu
- unterstützt beim **Abbau von Hemmschwellen** bspw. bei Kontaktaufnahme zu Diensten
- vermittelt und unterstützt **bei Konflikten**
- **Findet passende Versorgung**: ist Wegweiser, bietet Informationen zu Versorgungsmöglichkeiten in Köln an und vermittelt passgenaue Hilfen
- **begleitet auf schwierigen Wegen**, z.B. zu Ämtern, medizinischen oder sozialen Einrichtungen

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

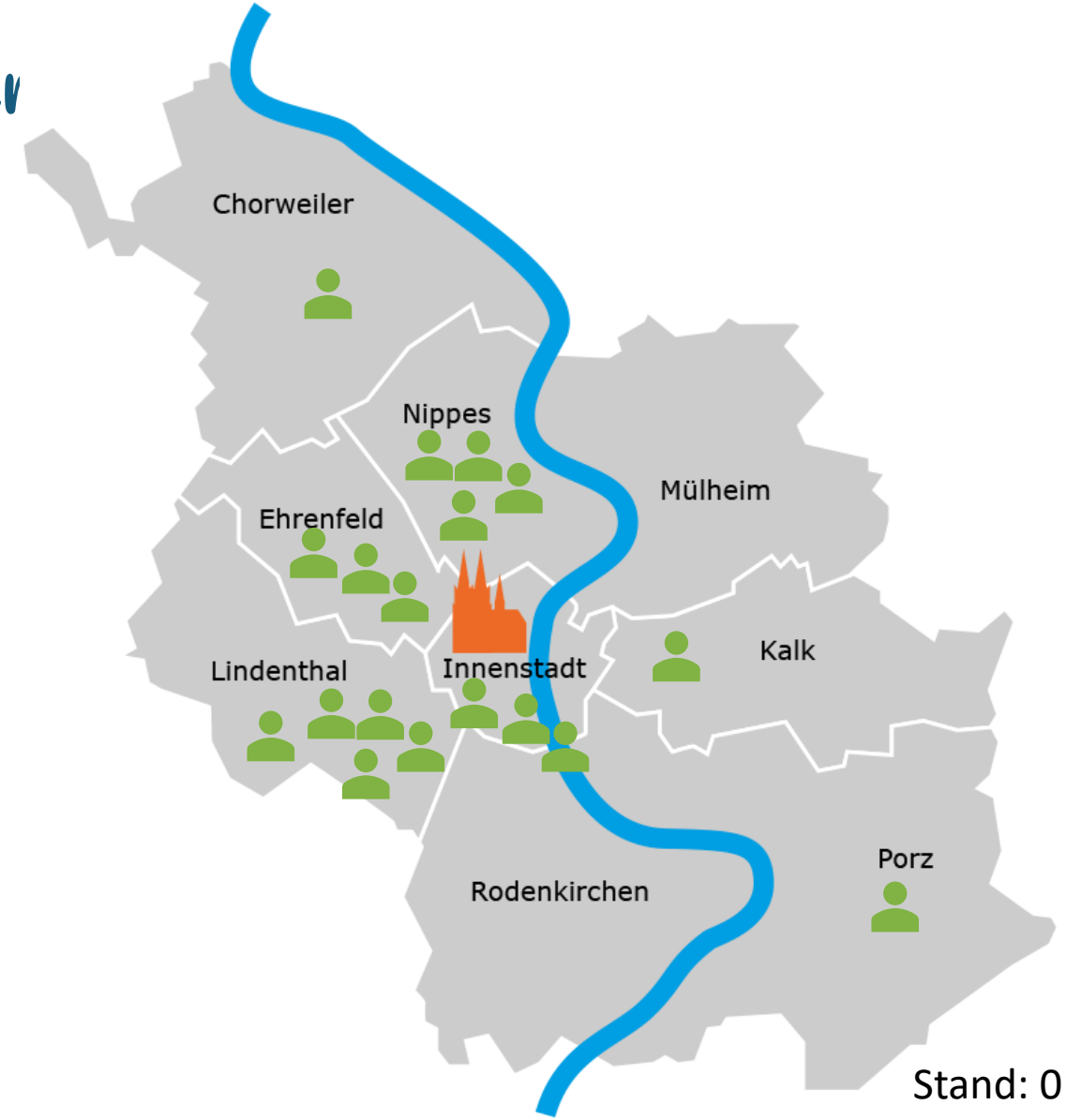
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Wo kommen die Betroffenen her? Welche Erkrankungen haben sie?

Wie kommen Menschen zum Buddy-Projekt?

Stand: 01.03.2024

Wo unterstützen die Buddies bisher
Laufende Begleitungen – Stadtbezirke



Stand: 01.03.2024

Erkrankungen der Betroffenen

Onkologisch & Hämatologisch	Neurologisch
12	6

Stand: 01.03.2024

Beispiel aus der Begleitung

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren?

Das Buddy-Projekt wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Was machen Ehrenamtler:innen?

- derzeit arbeiten wir mit **9 Ehrenamtler:innen**
- **Begleitung** von Betroffenen und Zugehörigen **im Tandem mit Hauptamtlichen**
- Ehrenamtler:innen **begleiten Betroffene und Zugehörige eng, regelmäßige Termine**
- Ehrenamtler:innen haben **Bedarfe der Betroffenen auf dem Schirm** und leiten diese ggf. an hauptamtliche Tandem Partner:in weiter
- **Unterstützung bei der Priorisierung von Angelegenheiten**, bei Telefonaten/Mails, ggf. Unterstützung bei der Vermittlung, Begleitung zu Arztbesuchen oder Behörden, Zuhören, zuverlässiges Dasein
- **Teilnahme an Veranstaltungen** (Teamtreffen, Fortbildungen, Supervision und weitere Veranstaltungen)

Eine Initiative der Caring Community Köln – gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie

Ehrenamt-Voraussetzungen

Was soll ich mitbringen?

- Mindestalter 18 Jahre
- Ich kann mir vorstellen, mich 1 Jahr einzubringen
- 3-5 Stunden Zeit pro Woche
- Bereitschaft zu Supervision, Austausch, Selbstreflexion

Was ist noch wichtig?

- Empathie & Abgrenzungs-fähigkeit
- Sensibilität ggü. verschiedenen Ansichten
- Zuverlässigkeit
- Kultursensibilität
- Unvoreinge-nommenheit
- ....

Das Buddy-Projekt wird gefördert aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie
DEUTSCHE Fernsehlotterie

Ausbildung & Fortbildung

- Start der nächsten Ausbildung am 27.05., Termine unter der Woche abends (insgesamt 6 bis Anfang August)
- Regelmäßige Fortbildungstermine
- Regelmäßige Teamtreffen (1x im Monat)

Inhaltliche Bausteine von Aus- und Fortbildung im Buddy-Projekt

- Abläufe & Strukturen
- Kommunikation
- Selbstreflexion
- Gesundheit, Umgang mit Tod, Sterben & Trauer

Ein Buddy
für Schwerstkranke und Zugehörige

Das Buddy-Projekt wird gefördert
aus Mitteln
der Deutschen Fernsehlotterie

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Ihre Fragen

Ihr Kontakt zum Buddy-Projekt

Eine Initiative der Caring Community Köln - gefördert aus Mitteln eine der Deutschen Fernsehlotterie

Buddy-Projekt, Endlich e.V.
Gleueler-Str. 245-249
50935 Köln

info@buddy-koeln.de
0221-29 24 714 – 0
www.buddy-koeln.de

Ina Veith (Projektleiterin)
Ina.Veith@buddy-koeln.de
Tel.: 0221-292 4714-2
mobil: 0151-282 468 29

Johanna Tückmantel (Projektkoordinatorin)
Johanna.Tueckmantel@buddy-koeln.de
Tel.: 0221-292 4714-3
mobil: 0172-7178444